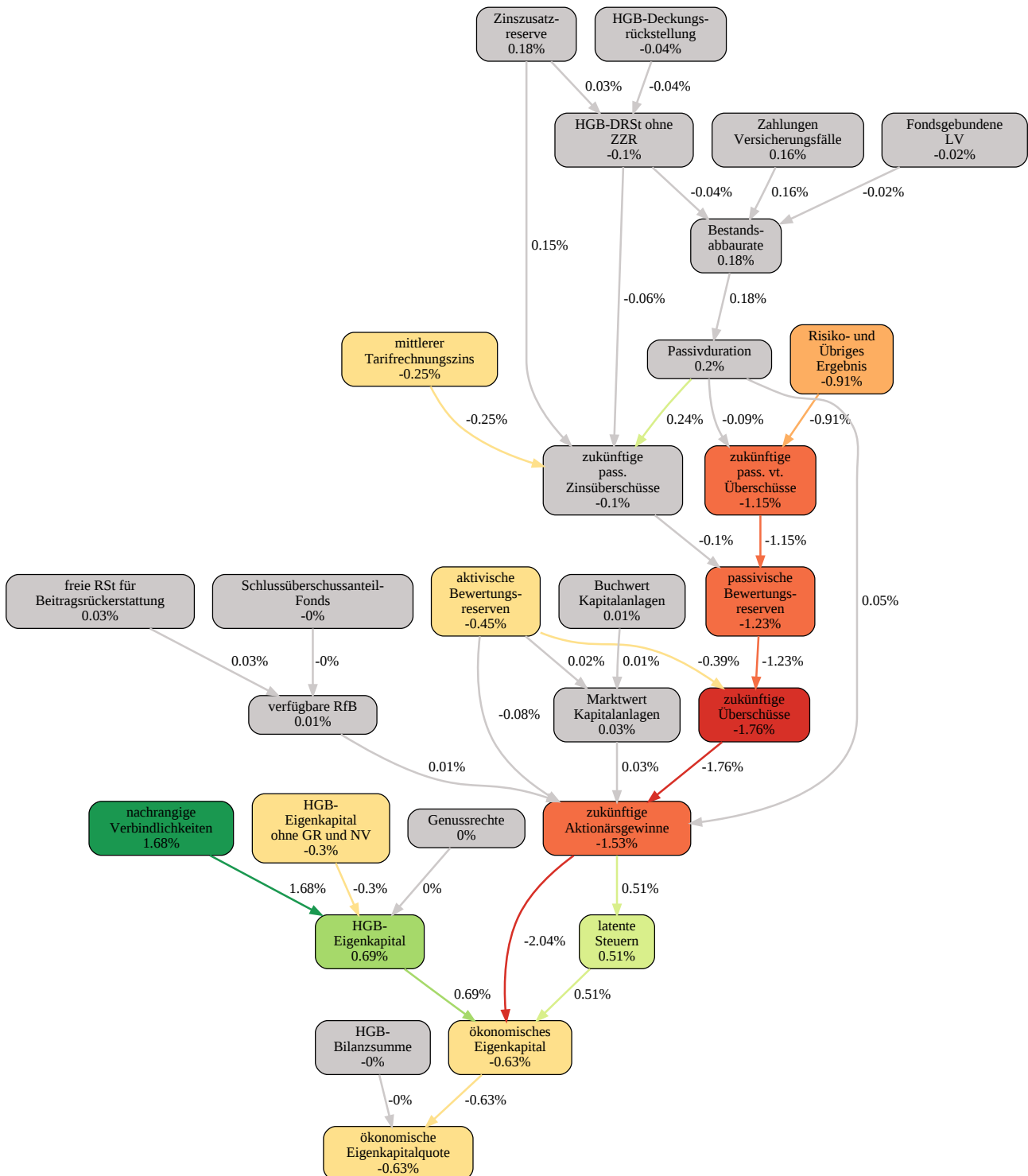




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.68 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.76 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 4.22% und liegt damit um 0.63 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 4.85%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	27.295
Fondsgebundene LV	1.598
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	29.762
HGB-Deckungsrückstellung	24.941
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	439
Risiko- und Übriges Ergebnis	102
Schlussüberschussanteil-Fonds	400
Zahlungen Versicherungsfälle	2.192
Zinszusatzreserve	2.089
aktivische Bewertungsreserven	2.058
freie RSt für Beitragsrückerstattung	739
mittlerer Tarifrechnungszins	3.1%
nachrangige Verbindlichkeiten	500

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	939
verfügbare RfB	1.138
HGB-DRSt ohne ZZR	22.853
Bestandsabbaurate	9.0%
Passivduration	11
Marktwert Kapitalanlagen	29.353
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.088
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-890
passivische Bewertungsreserven	198
zukünftige Überschüsse	2.256
zukünftige Aktionärsgewinne	422
latente Steuern	106
ökonomisches Eigenkapital	1.255
ökonomische Eigenkapitalquote	4.2%